

Gemeinderat Trasadingen

Gemeinderatssitzung Nr. 10/19 vom 21.05.2019

11. Gemeindeorganisation und Verwaltung

Abnahme GR-Protokoll Nr. 9/19 vom 07.05.19

Feststellungen

Das Protokoll Nr. 9/19 der Gemeinderatssitzung vom 07.05.19 ist zirkuliert.

Erwägungen

Der Gemeindepräsident Werner Haas stellt den Antrag, das Protokoll zu genehmigen.

Beschluss

Das Protokoll Nr. 9/19 wird einstimmig genehmigt.

Mitteilung an

Alle GR

Gemeinde Trasadingen

Die Gemeindeschreiberin

Gemeinderat Trasadingen

Gemeinderatssitzung Nr. 10/19 vom 21.05.2019

6.6 Beiträge an Institutionen und Vereine

Gesuch zur Co-Finanzierung des Projekts "Unser Kulturerbe"

Feststellungen

Der Regionale Naturpark Schaffhausen hat sich zum Ziel gesetzt, für die Belange von Natur und Kultur zu sensibilisieren, insbesondere für die regionalen Traditionen und Charakteristiken.

Der Regionale Naturpark möchte nun Inventare und Sammlungen der im Parkperimeter liegenden Dörfer gemeinsam mit der kantonalen Denkmalpflege aufarbeiten und in einen Kontext zur Geschichte bringen.

Ein Teil der Finanzierung dieses umfangreichen Projektes (Gesamtbudget für alle Dörfer inkl. Aufarbeitung, Layout, Fotografie: CHF 184'000.--) wird durch Finanzmittel des Bundesamtes für Umwelt ermöglicht. 50 % müssen aber vom Projektträger finanziert werden. Da es sich von Seiten BAFU um eine Spezialfinanzierung handelt, kann der Eigenanteil nicht mit den bestehenden Gemeindebeiträgen beglichen werden. Der Kanton Schaffhausen übernimmt einen Teil des Eigenanteils über den Lotteriefonds.

Mit Schreiben vom 11.04.19 stellt der Regionale Naturpark bei den Gemeinden ein Gesuch um einen minimalen Beitrag von CHF 0.50/Einwohner (total CHF 293.--) für dieses Projekt.

Erwägungen

Gemäss dem kantonalen Gesetz über den Natur- und Heimatschutz haben die Gemeinden ein Inventar der Schutzzonen und Schutzobjekte zu erstellen und zu führen. In dem Projekt des Regionalen Naturparks sieht der Gemeinderat gewisse Doppelspurigkeiten zum gesetzlichen Auftrag.

Gemäss E-Mail von Herrn Hofstetter vom 14.05.19 bezieht sich das Projekt "Unser Kulturerbe" nicht auf das Inventar der schützenswerten Bauten. Die Grundlage bildet das bereits bestehende Hinweisinventar der Kantonalen Denkmalpflege. Insofern bestehen keine Doppelspurigkeiten.

Der Gemeindepräsident Werner Haas stellt dem Gemeinderat daher den Antrag, eine finanzielle Beteiligung von CHF 0.50/Einwohner (Total CHF 293.--) für das Projekt "Unser Kulturerbe" zu bewilligen.

Beschluss

Eine finanzielle Beteiligung von CHF 0.50/Einwohner (Total CHF 293.--) für das Projekt "Unser Kulturerbe" wird bewilligt.

Mitteilung an

Werner Haas, Gemeindepräsident
Stefanie Huonker, Finanzreferentin
Ilona Hummel, Zentralverwaltung
Regionaler Naturpark Schaffhausen, Hauptstrasse 50, 8217 Wilchingen

Gemeinde Trasadingen

Die Gemeindeschreiberin

Gemeinderat Trasadingen

Gemeinderatssitzung Nr. 10/19 vom 21.05.2019

19.5 Schiessanlage

Kugelfang, Überwachungsprogramm

Feststellungen

Die Magma AG hat im Auftrag der Gemeinde Trasadingen die Deponie Tilttenhausen KbS-Nr. 71 sowie den Kugelfang SA 300 m Trasadingen KbS Nr. 25 auf Altlasten überprüft und einen entsprechenden Bericht erstellt. Von einer Sanierung wird derzeit abgesehen.

Es wird jedoch ein Überwachungsprogramm vorgeschlagen. Demnach sind bei unterschiedlichen Witterungsverhältnissen Proben zu nehmen und auf Schwermetalle, Ammonium, Nitrit und Nitrat zu untersuchen.

Geeignet wäre eine Entnahme von vier Proben über einen Zeitraum von ca. drei Jahren.

Mit Schreiben vom 05.11.18 hat das interkantonale Labor zu diesem Bericht Stellung genommen. Man ist mit dem vorgeschlagenen Überwachungsprogramm einverstanden.

Mit Schreiben vom 17.12.18 hat die Magma AG dem Gemeinderat eine Offerte für das Überwachungsprogramm zukommen lassen.

Die geschätzten Kosten liegen bei CHF 10'436.15.

Erwägungen

Gemäss Information des Interkantonalen Labors vom 09.05.19 muss bei Schiessanlagen, die noch in Betrieb sind, eine Sanierung bis 2020 durchgeführt worden sein. Bei stillgelegten Anlagen, wo nicht mehr geschossen wird, ist diese Frist kein Thema.

Da der Kugelfang und die Deponie Tilttenhausen noch nicht abschliessend beurteilt sind, kann ein Sanierungsbedarf noch nicht ganz ausgeschlossen werden. Anhand der bisherigen Messergebnisse ist jedoch eher nicht von einem Sanierungsbedarf auszugehen. Sollte die weitergehende Untersuchung/Überwachung z.B. im Jahr 2021 oder 2022 trotzdem einen Sanierungsbedarf ergeben, können für eine Sanierung noch VASA-Gelder beantragt werden. Das Bestehen der VASA-Abgeltungen ist zurzeit bis mindestens 2025 gesichert.

Die Baureferentin Stefanie Huonker stellt dem Gemeinderat den Antrag, der Magma AG den Auftrag zur Überwachung der Deponie Tilttenhausen und des Kugelfangs gemäss Offerte zu erteilen.

Beschluss

Der Magma AG wird der Auftrag zur Überwachung der Deponie Tilttenhausen und des Kugelfangs gemäss Offerte vom 17.12.2018 erteilt.

Die Präsidentin des Schützenvereins, Anita Brechbühl, wird zur Besprechung des weiteren Vorgehens zu einem Gespräch eingeladen.

Mitteilung an

Werner Haas, Gemeindepräsident
Stefanie Huonker, Baureferentin
Anja Trutmann, Gemeindeschreiberin
Magma AG, Geologie Umwelt Planung, Spitalstrasse 27, 8200 Schaffhausen

Gemeinde Trasadingen

Die Gemeindeschreiberin

Gemeinderat Trasadingen

Gemeinderatssitzung Nr. 10/19 vom 21.05.2019

23. Strassen und Abwasserwesen

Anschaffung von neuen Fahnen für die Dorfstrasse

Feststellungen

Die Fahnen entlang der Dorfstrasse sind ausgewaschen und teilweise zerrissen. Zur Verschönerung des Dorfbildes sollte daher schnellstmöglich eine neue Beflaggung angeschafft werden.

Der Strassenreferent André Christe hat eine Offerte der Firma Keller Fahnen erhalten.

Kosten für eine CH-Fahne: ca. CHF 100.--/Stück

Erwägungen

Die Dorfstrasse sollte bei Anlässen festlich beflaggt sein. Daher ist es dringend notwendig, die in die Jahre gekommene Beflaggung zu erneuern.

Der Strassenreferent André Christe stellt dem Gemeinderat den Antrag, bei der Firma Keller Fahnen die entsprechenden Fahnen zu bestellen.

Es wäre wünschenswert, wenn die neuen Fahnen bis zum 1. August aufgehängt werden können.

Beschluss

Der Strassenreferent André Christe wird ermächtigt, bei der Firma Keller Fahnen neue Fahnen für die Beflaggung der Dorfstrasse zu bestellen.

Mitteilung an

André Christe, Strassenreferent

Gemeinde Trasadingen

Die Gemeindeschreiberin

Gemeinderat Trasadingen

Gemeinderatssitzung Nr. 10/19 vom 21.05.2019

24.7 Herbstsonntage

Antrag Elternverein für Spielstrasse Herbstsonntag 2019

Feststellungen

Mit Schreiben vom Mai 2019 hat der Elternverein den Antrag gestellt, die Spielstrasse am Herbstsonntag 2019 wieder im ähnlichen Rahmen wie die letzten Jahre auf der Dorfstrasse durchzuführen zu dürfen.

Die Anwohner wurden bereits persönlich angefragt und sind einverstanden.

Erwägungen

Die Spielstrasse ist seit vielen Jahren am Herbstsonntag eine attraktive Anlaufstelle für Familien mit Kindern.

In den letzten Jahren hat die Durchführung der Kinderspielstrasse auf der Dorfstrasse immer sehr gut funktioniert.

Der Strassenreferent André Christe beantragt dem Gemeinderat, die Durchführung der Spielstrasse am Herbstsonntag 2019 auf der Dorfstrasse zu bewilligen.

Beschluss

Die Nutzung der Dorfstrasse am Herbstsonntag vom 7./8. September 2019 als Spielstrasse wird bewilligt.

Für Notfälle muss eine 3.5 m breite Gasse frei bleiben.

Die Strasse ist nach dem Herbstsonntag tadellos und sauber zu hinterlassen.

Mitteilung an

André Christe, Strassenreferent
Petra Reichenbach, Präsidentin Elternverein

Gemeinde Trasadingen

Die Gemeindeschreiberin